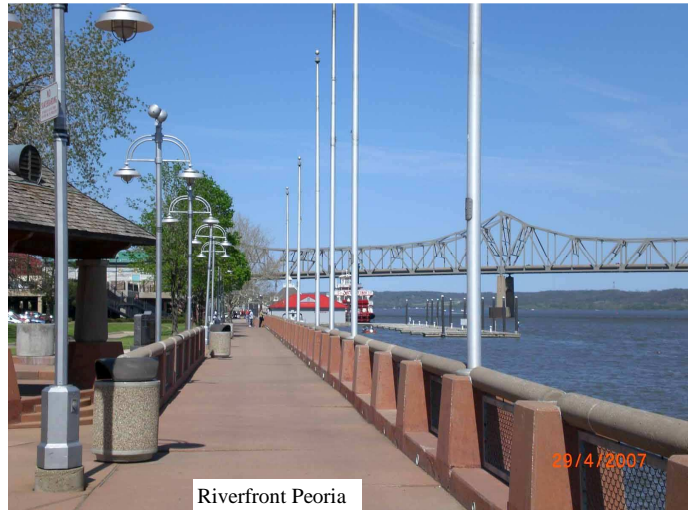


BA-Studentinnen aus Friedrichshafen an der Bradley University in Peoria

2. Bericht Mai 2007

Leben auf dem Campus der Brasley-University

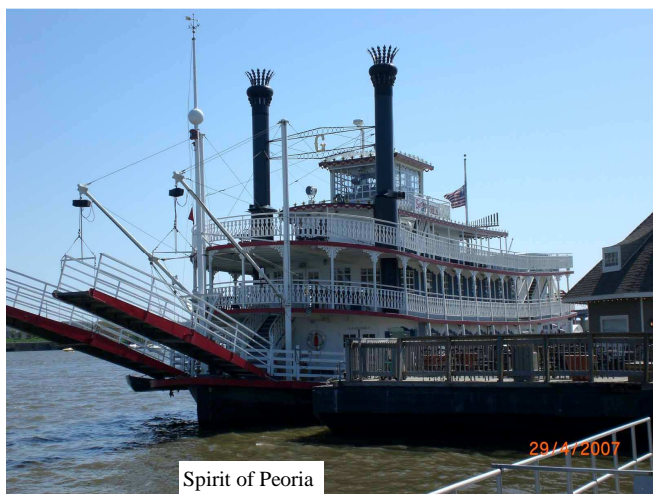
Seit ungefähr sieben Wochen sind wir, zwei Studentinnen aus Friedrichshafen, nun schon hier in den USA. Nach einer kurzen Eingewöhnungsphase haben wir uns vollständig an den „American way of life“ gewöhnt. Neben unseren schulischen Tätigkeiten versuchen wir natürlich soviel wie möglich vom Land zu sehen und die Städte hier zu besichtigen. Wie wir feststellen mussten, lieben die Amerikaner die deutsch, aber vor allem das deutsche Bier und Essen. In nahezu jeder größeren Stadt findet man ein oder meist mehrere deutsche Restaurants. In Peoria und der Umgebung gibt es etwa 4 deutsche Lokale, von denen wir bereits 2 aufgesucht und für gut empfunden haben. Man fühlt sich also trotz der großen Distanz gleich heimisch.



Riverfront Peoria

Die meiste Zeit verbringen wir jedoch an der Universität. der Campus der Bradley Universität ist sehr großzügig angelegt. Mit vielen Grünflächen, Sportanlagen und Sitzgelegenheiten im Freien werden hier den Studenten/-innen gute Möglichkeiten geboten, sich hier Abwechslung zum Schulalltag zu verschaffen.

In den letzten zwei Wochen fanden die alljährlichen Abschlussprüfungen hier an der BU statt. Im Gegensatz zu Deutschland sah hier die Prüfungsvorbereitung jedoch anders aus. Hier wurden während dieser Zeit vermehrt Gottesdienste und Konzerte abgehalten, die von den Studenten/-innen selbst organisiert und durchgeführt wurden. dadurch war auch in dieser doch eher stressigen Zeit für Abwechslung und Entspannung gesorgt.



Spirit of Peoria

Seit ein paar Tagen sind die Prüfungen vorbei und es herrscht allgemeine Aufbruchstimmung. viele Studenten und Studentinnen werden die freie Zeit nach den Prüfungen nun nutzen um ihre Eltern, Verwandten und Bekannten zu besuchen. Viele von ihnen werden jedoch schon in der nächsten Woche wieder zurückkehren um ins Sommersemester durchzustarten. Bis dahin wird es an der BU aber erst einmal ziemlich ruhig zugehen und wir können uns getrost unseren Projekten widmen.